

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP
Druckdatum : 18.08.08 Überarbeitet am: 26.10.1993 Seite: 1/7

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung
Angaben zum Produkt: **Härterpaste Perkadox L-W40-RP** **Art.Nr:5470**
Dibenzoylperoxid, 40 % Suspension in Wasser

Hersteller: Akzo Nobel Polymer Chemicals bv
Stationsplein 4, NL - 3800 AE Amersfoort
Tel.: +31 33 4676767

Notrufnummer

- Deutschland: (02421) 595 112, Akzo Nobel Chemicals GmbH, 52355 Düren
- International: ++31 5706 79211, Akzo Nobel Chemicals bv, Deventer (Niederlande)

Lieferant: STOLL REFLEX Straßenmarkierungsmaterialien GmbH, Industriestraße 10
A-3300 Amstetten, Tel: +43-7472-202 303 Fax: +43-7472-202 301

beabsichtigte Verwendung: Härter

siehe technisches Info
Straßenmarkierungsmaterial oder Zubehör für Farben + Lacke

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Dieses Produkt ist eine Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes

Zusammensetzung/Information über die Bestandteile

Nummer	Gewichts-%	CAS-Nummer	Chemischer Name
1	40.0	94-36-0	Dibenzoylperoxid

Nummer	EG-Nummer	Index-Nummer	Symbol(e)	Gefahrenhinweise
1	202-327-6	617-008-00-0	E Xi	R2 R36 R43

Sonstige Informationen Rest: Ungefährliche Inhaltsstoffe

3. Mögliche Gefahren

Kann Brand verursachen.
Reizt die Augen.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Symptome und Wirkungen Reizt die Augen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Allgemeine Hinweise:

In allen Zweifelsfällen oder wenn die Symptome anhalten, ist ärztliche Behandlung erforderlich.

nach Einatmen:

Frischluft, Ruhe, halbaufrecht lagern, Kleidung lockern. Bei erheblicher Einwirkung ärztliche Behandlung erforderlich.

nach Hautkontakt:

Verschmutzte Kleidungsstücke sofort ausziehen, Betroffene Körperstellen mit reichlich Wasser und Seife waschen. Im Falle von Hautirritation ärztliche Behandlung. Bekleidung vor dem weiteren Gebrauch waschen

nach Augenkontakt:

Mit reichlich Wasser sofort und so lange wie möglich spülen.

Um erfolgreiches Spülen zu gewährleisten müssen die Augenlider vom Augapfel weggespreizt werden. Gegebenenfalls ärztliche Behandlung.

nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen veranlassen, da Erstickengefahr besteht (Schaum); sofort Arzt hinzuziehen

Hinweise für den Arzt

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP

Druckdatum : 18.08.08 Überarbeitet am: 26.10.1993

Seite: 2/7

Behandlung entsprechend den Symptomen empfohlen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel:

Kohlendioxid, Trockenpulver, trockener Sand, Wasser, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Halone.

Gefährliche Zersetzungsprodukte/Verbrennungsprodukte

Kohlendioxid, Benzoesäure, Benzol, Phenylbenzoate

Schutz-ausrüstung:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Umluftabhängiges Atemschutzgerät tragen

Sonstige Informationen

Einen kleinen Brand mit Pulver oder Kohlendioxid löschen und nachfolgend

Wasser einsetzen, um eine erneute Entzündung zu vermeiden. Gefährdete geschlossene Behälter mit Wasser kühlen.

Gefahr von Brand und Explosion

VORSICHT: Wiederentzündung kann eintreten. Zersetzung unter Erwärmung

Im Falle eines Brandes unterstützt das Produkt die Verbrennung.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Rauch/Dampf nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Über persönliche Schutzmaßnahmen informiert Abschnitt 8

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen

Verfahren zur Beseitigung:

Alle Zündquellen entfernen. Keine offenen Flammen oder Funkenerzeugung

Möglichst viel in einen sauberen Behälter zur Wiederverwendung (bevorzugt)

oder Entsorgung sammeln. Für die Entsorgung den Rest mit einem inerten

Absorptionsmittel (z.B. Vermiculit) abdecken. Der Inhalt ist feucht zu

halten. Abfall darf NICHT fest eingeschlossen werden.

Sonstige Information:

VORSICHT: Wiederentzündung kann eintreten

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Niemals im Lagerraum abwägen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Nicht mit dem Mund pipettieren. Rauch/Dampf nicht einatmen. Umgang nur in

einem gut belüfteten Raum. Alle Zündquellen entfernen. Keine offenen Flammen

oder Funkenerzeugung. Von reduzierenden Substanzen (z.B. Aminen), Säuren,

Alkalien und Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleunigern,

Trocknungsmitteln, Metallseifen) fernhalten. Das Produkt und die leeren

Behälter sind von Wärme- und Zündquellen fernzuhalten. Einschließung ist zu

vermeiden. Nicht eintrocknen lassen. Schlag und Reibung vermeiden. Berührung

mit den Augen und der Haut vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz

Explosionsgeschützte Anlagen verwenden. Von Zündquellen fernhalten-

halten. Nicht rauchen.

Lagerbedingungen

Entsprechend den örtlichen und nationalen Vorschriften lagern.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. In einem

trockenen, gut be- und entlüfteten Raum, fern von Wärmequellen und direkter

Sonneneinstrahlung lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Um ein

Auslaufen zu verhindern, den Behälter aufrecht lagern.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP

Druckdatum : 18.06.08 Überarbeitet am: 26.10.1993

Seite: 3/7

Sonstige Informationen

Es wird empfohlen elektrische Ausrüstung der Temperaturklasse T3 zu verwenden. Eine Selbstentzündung kann jedoch nie ausgeschlossen werden. Nach dem Umgang oder Kontakt mit dem Produkt Hände sorgfältig waschen.

Arbeitskleidung getrennt aufbewahren und nicht mit nach Hause nehmen.

Lagerempfehlung:

Gefahrgruppe IV (UVV), Lagerklasse 5.2.-Organische Peroxide

(VCI-Konzept)

Lagerung:

Für beste Qualität lagern unter: 25 ° C

Man vermeide Temperaturen unter 0 ° C. Falls das Produkt einfriert oder sich trennt, Akzo Nobel befragen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Technische Schutzmaßnahmen

Gute Belüftung und Absaugung im direkten Arbeitsbereich sind zu gewährleisten. Explosionssichere Lüftung empfohlen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atmungsorgane

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Handschutz

geeignete Schutzhandschuhe tragen aus Neopren oder synthetischer Gummi

Augenschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Sonstige Informationen

Vor der Wiederverwendung Kleidungsstücke waschen.

Dibenzoylperoxid

TRGS 900 Limit Values: AWG values 5 mg/m³

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen: homogen Suspension

Farbe : weiß

Geruch: schwach

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP
Druckdatum : 18.08.08 Überarbeitet am: 26.10.1993

Seite: 4/7

Siedepunkt/-bereich:	Nicht destillieren (Zersetzt sich)
Schmelzpunkt/-bereich:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	Über SADT
Entzündlichkeit/ Flammbarkeit:	nicht bestimmt
Explosionsgefahr :	Nein
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht anwendbar
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dichte:	1100 kg/m ³ (20 Grad C)
Schüttdichte:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	Mischbar
pH-Wert:	neutral
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Relative Dampfdichte (Luft = 1):	nicht bestimmt
Viskosität:	100-250 mPa.s (20 Grad C)
Gehalt an aktivem Sauerstoff:	2.64-2.71 %
Peroxidgehalt:	40 %
Zündtemperatur:	nicht anwendbar
SADT:	60 Grad C. Siehe auch Kapitel 10: Sonstige Informationen.
Explosionsgrenzen:	nicht anwendbar
Spezifische Leitfähigkeit:	nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität

SADT - (Selbst beschleunigende Zersetzungstemperatur) ist die tiefste Temperatur, bei der selbst beschleunigende Zersetzung in der Transportverpackung auftreten kann. Eine gefährliche selbst beschleunigende Zersetzungsreaktion, unter ungünstigen Umständen Explosion oder Feuer, kann durch thermische Zersetzung bei oder oberhalb der angegebenen Temperatur hervorgerufen werden: 60 °C. Kontakt mit nicht verträglichen Substanzen kann Zersetzung bei oder unterhalb der SADT hervorrufen.

Zu vermeidende Bedingungen

Man vermeide Temperaturen unter 0°C

Um die Qualität zu erhalten Lagertemperaturen unter 25°C.

Schlag und Reibung vermeiden.

Nicht verträglich

Kontakt mit Rost vermeiden, Eisen und Kupfer. Gefährliche Zersetzung beim Kontakt mit unverträglichen Stoffen wie Säuren, Alkalien, Schwermetallen und Reduktionsmitteln. Nicht mit Peroxidbeschleunigern mischen. Nur verwenden rostfreier Stahl DIN 1.4571, PVC, Polyethylen oder glasausgekleidete Apparatur.

Abbau: Benzoesäure, Benzol, Phenylbenzoat

Sonstige Informationen:

Die Notfallmaßnahmen hängen von den jeweiligen Umständen ab. Beim Kunden muß ein Notfallmaßnahmenplan an der Arbeitsstätte vorhanden sein. Fragen Sie Akzo Nobel um Hilfe für die Erstellung eines Notfallmaßnahmenplans.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP
Druckdatum : 18.08.08 Überarbeitet am: 26.10.1993 Seite: 5/7

11. Angaben zur Toxikologie

Name: Auf der Grundlage von: Dibenzoylperoxid 78 %
Akute Toxizität
Oral LD 50 Ratte:> 5000 mg/kg
Einatmen LC 50 Ratte:> 24.3 mg/l; 4 Stunden Expositionszeit max.
erreichbare Konzentration
Reizung
Haut nicht reizend (4 Stunden Expositionszeit)
Augen Mäßig reizend
Sensibilisierung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
Gentoxizität Ames-Test: nicht mutagen

12. Angaben zur Ökologie

Name Auf der Grundlage von: Dibenzoylperoxid 78 %
Ökotoxische Wirkungen:
Fische Akute Toxizität, 96h-LC50 = 2.0 mg/l. (Poecilia reticulata.)
Daphnien 48 h-EC50 : 2,91 mg/l
Bakterien Atmungsinhibierungstest für Belebtschlamm,
EC-50 = 35 mg/l.
Verhalten in der Umwelt
Abbau biotisch Biologisch leicht abbaubar (geschlossener Flasch-
entest).

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt
Abfallentsorgung entsprechend den Vorschriften (Vorzugsweise
Sonderabfallverbrennung)
Kontaminierte Verpackung
Entsprechend den örtlichen Vorschriften
Sonstige Informationen
Weitere Informationen bei Bedarf vom Hersteller
Abfüllschlüssel
59904, Organische Peroxide, nachweispflichtig

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID) und/oder DOT
Klasse 5.2
Klassifizierungscode P1
RID/GGVE-Klasse 5.2
Gefahr-Nr. 539 Stoff-Nr. 3109
TREM-Karte CEFIC TEC(R)- 52GP1-L UN-Nr. 3109
Richtiger technischer Name Organic peroxide type f, liquid;
(Dibenzoylperoxid.)
Erforderliche Etiketten 5.2

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP
 Druckdatum : 18.08.08 Überarbeitet am: 26.10.1993

Seite: 6/7

Nationale Regelungen
 Sonstige Informationen

Seeschifftransport

IMO/IMDG-Code		Klasse	5.2
Verpackungsgruppe	II	UN-Nr.	3109
EMS-Nr.:	F-J,S-R		
Meeresverschmutzend	Nein		
Richtiger technischer Name	Organic peroxide type f, liquid; (Dibenzoylperoxid.)		

Sonstige Informationen Transport im Tankwagen ist nicht automatisch zulässig.
 Eine Erlaubnis ist erforderlich. Jeder Sendung sollte eine Kopie der Mitteilung beigefügt werden. Etikett 5.2

Lufttransport

IATA/ICAO-DGR		UN-Nr.	3109
Klasse	5.2	Verpackungsgruppe	II
Richtiger technischer Name	Organic peroxid type f, liquid; (Dibenzoylperoxid)		

Sonstige Informationen Jeder Sendung sollte eine Kopie der Mitteilung beigefügt werden. Etikett 5.2

15. Vorschriften

Chemische Beschreibung Dibenzoylperoxid, 40 %ig Suspension in Wasser

Kennzeichnung nach EG-Direktiven

EG-Nummer nicht anwendbar

Einstufung auf der Grundlage von

Symbole BRANDFÖRDERND (O) REIZEND (Xi)

R-Sätze

R7. Kann Brand verursachen.

R36. Reizt die Augen.

R43. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S-Sätze

S3/7. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.

S14B. Von reduzierenden Substanzen (z.B. Aminen), Säuren, Alkalien und Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleunigern, Trocknungsmittel, Metallseifen) fernhalten.

S26. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S36/37/39. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S50D. Nicht mit Peroxodbeschleunigern oder Reduktionsmitteln mischen.

Sonstige Informationen Stoff/Zubereitung in der Richtlinie 96/82/EG genannt (Störfall-VO).

Wassergefährdungsklasse (WGK) 1 (VwVwS Anhang 4 Nr. 3)

Hinweise zur

Beschäftigungsbeschränkung Jugendarbeitsschutzgesetz Paragraph 22 beachten !

Klassifizierung nach VbF Nicht unterstellt gemäß Paragraph 2 (1) Zi 3b

Technische Anleitung Luft 5.2.5 Organische Stoffe: max 0,50 kg/h oder 50 mg/m³

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Produktname: Härterpaste Perkadox L-W40-RP

Druckdatum : 18.08.08 Überarbeitet am: 26.10.1993

Seite: 7/7

16. Sonstige Angaben

R-Satz-Information

Chemischer Name Dibenzoylperoxid

R-Sätze R02,R36,R43

Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen explosionsgefährlich.
Reizt die Augen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Diese Information bezieht sich lediglich auf das obenstehend genannte Produkt und braucht nicht gültig zu sein, wenn dieses mit einem anderen Produkt oder in einem beliebigen Prozeß eingesetzt wird. Die Information entspricht unseren heutigen Kenntnissen, sie ist korrekt und vollständig, und wird mit bestem Gewissen, allerdings ohne eine Garantie gegeben. Es bleibt in der Verantwortlichkeit des Benutzers, sich davon zu überzeugen, ob die Information vollständig und für seinen besonderen Verwendungszweck des Produktes geeignet ist.